

EINLADUNG

**6. SYMPOSIUM
"DIGITALISIERUNG IN
FAMILIENUNTERNEHMEN"**

Künstliche Intelligenz in
Familienunternehmen?

8. September 2022

DBU Campus | Berlin



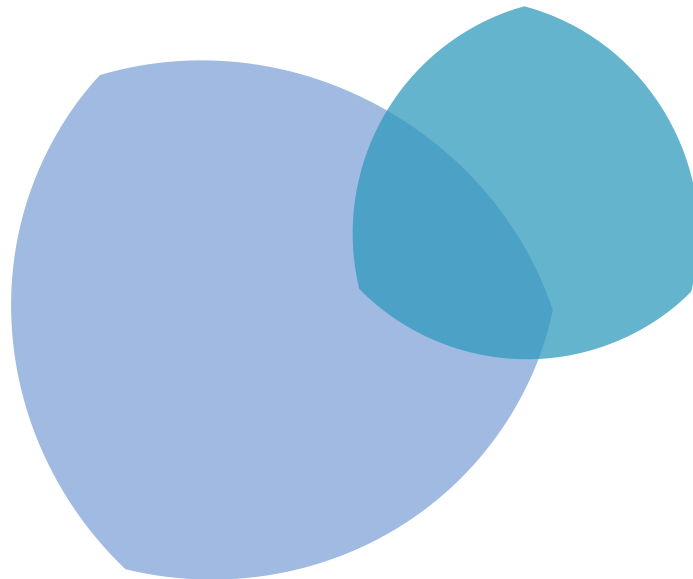
DAS SYMPOSIUM

Digitaler Wandel, veränderte Kundenerwartungen und Fachkräftemangel – das ist die „neue Normalität“, auf die Familienunternehmen Antworten finden müssen. Auf dem in Kooperation mit der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (PwC) ins Leben gerufene Digital-Symposium werden die Facetten der Digitalisierung mit dem Fokus auf Unternehmenskultur und Weiterbildung beleuchtet. Wie kann es gelingen eine digitale Unternehmenskultur zu etablieren? Welche Rolle spielt Führung im digitalen Zeitalter? Und wie nehme ich meine MitarbeiterInnen mit?

Sie erwarten wissenschaftliche und praktische Impulse rund um die Themen Unternehmenskultur, Agilität, Kollaboration, Workplace Design sowie innerbetriebliche Weiterbildung.

IHR NUTZEN:

- » Menschen treffen, die sich mit ähnlichen Fragestellungen befassen
- » Von den Erfahrungen anderer FamilienunternehmerInnen durch intensiven Austausch lernen
- » Kennenlernen der Sichtweisen von WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen



PROGRAMM

7. SEPTEMBER 2022

19:00 UHR **Gemeinsames Abendessen mit KI Dinner Speech in der Rotisserie Weingrün (Selbstzahlerbasis) [optional]**
Mit Nicole Büttner

8. SEPTEMBER 2022

09:30 UHR **Get-together [optional]**

10:00 UHR **Beginn des 6. Symposiums "Digitalisierung in Familienunternehmen"**

Begrüßung und Vorstellung

Prof. Dr. Achim Hecker, Uwe Rittmann & Prof. Dr. Tom Rösen

WIFU-Impuls

Künstliche Intelligenz in (Familien-)Unternehmen – Eine wissenschaftliche Einordnung

Prof. Dr. Thomas Clauß

Impuls

Vorstellung des AI Campus Berlin und aktuelle Projekte

Nicole Büttner

Panel-Diskussion

Künstliche Intelligenz im Spannungsfeld zwischen Skepsis und Euphorie

Marco-Alexander Breit, Vanessa Cann & Tobias Zwingmann

MITTAGSPAUSE

DBU-Impuls

Vorstellung der Studie "Data Science und KI Readiness des deutschen Mittelstands"

Prof. Dr. Marcel Hebing

PWC Impuls

Über den Hype rund um KI-Ethik hinaus - Wie vertrauenswürdige und verlässliche KI ein Eckpfeiler der Digitalen Transformation sein kann

Hendrik Reese

Case: KI in der Anwendung

Claudia-Camilla Malcher

KAFFEEPAUSE

Diskussion & Workshop "Ask me anything"

Hendrik Reese

Abschlussfeedback

Moderation: Uwe Rittmann & Prof. Dr. Tom Rösen

CA. 16:00 UHR **Ende des 6. Symposiums & individuelle Abreise**

AUF EINEN BLICK

TERMIN:

8. September 2022

ORT:



digital business
university
of applied sciences iG

DBU Campus Berlin

Oranienstraße 185 | 10999 Berlin

TEILNEHMENDE:

Mitglieder von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien

HINWEIS ZU DEN SICHERHEITS- UND HYGIENEBESTIMMUNGEN:

Gemäß den aktuellen Prognosen gehen wir derzeit davon aus, dass die Durchführung des Symposiums in Präsenzform möglich sein wird. Sofern die Pandemielage eine Ausrichtung in Präsenzform kurzfristig nicht zulassen sollte, werden wir Sie umgehend informieren. Genaue Informationen zu den für die Veranstaltung geltenden **Sicherheits- und Hygienebestimmungen** erhalten Sie ca. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn von uns.

ANMELDUNG:

Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).

Die Anmeldefrist endet am **Freitag, 26. August**. Anmeldungen, die nach diesem Datum eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN BEI FRAGEN:



Dana Bruchlacher

Tel.: +49 2302 926-78656

dana.brucklacher@wifu-stiftung.de

WICHTIGER HINWEIS ZU FOTO- UND FILMAUFNAHMEN:

Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit der WIFU-Stiftung, des WIFU sowie des PwC, u. a. die Webseiten (www.wifu.de) und (www.pwc.de), die Social-Media-Kanäle (z. B. Instagram, YouTube, LinkedIn) sowie Online- und Print-Veröffentlichungen getätigt. Im Rahmen der Veranstaltung gehaltene WIFU-Vorträge werden ggf. aufgezeichnet. Die aufgezeichneten WIFU-Vorträge werden ggf. ebenfalls für die Öffentlichkeitsarbeit (s. o.) der WIFU-Stiftung, des WIFU sowie des PwC genutzt. Die TeilnehmerInnen des Symposiums werden in diesen Videos anonymisiert. Sollten Sie damit NICHT einverstanden sein, geben Sie uns bitte im Vorfeld der Veranstaltung Bescheid.

ERREICHBARKEIT:

Flughäfen

- » Flughafen Berlin/Brandenburg: ca. 30 Min. mit dem Auto / ca. 45 Minuten mit der Bahn/ÖPNV

Anreise per Auto und Bahn/ÖPNV

- » von Düsseldorf: ca. 6 Stunden mit dem Auto / ca. 5 Stunden mit der Bahn/ÖPNV
- » von Frankfurt am Main: ca. 6 Stunden mit dem Auto / ca. 4,5 Stunden mit der Bahn/ÖPNV
- » von Hamburg: ca. 3,5 Stunden mit dem Auto / ca. 2 Stunden mit der Bahn/ÖPNV
- » von München: ca. 6,5 Stunden mit dem Auto / ca. 5 Stunden mit der Bahn/ÖPNV

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Motel One Berlin-Spittelmarkt 3* Standard (15 Fahrminuten vom DBU Campus)

Leipziger Straße 50

10117 Berlin

Tel.: +49 30 201 43 63-0

Fax: +49 30 201 43 63-10

E-Mail: berlin-spittelmarkt@motel-one.com

www.motel-one.com

Preise:

- » 89,00 EUR pro Nacht/Zimmer im Einzelzimmer
- » 109,00 EUR pro Nacht/Zimmer im Doppelzimmer
- » Frühstück ist zu 13,50 EUR pro Person pro Tag optional zubuchbar

Informationen zur An- und Abreise:

Check-In bis 15:00 Uhr | Check-Out bis 12:00 Uhr | Die Rezeption ist 24 Stunden besetzt.

Parkmöglichkeiten:

Hoteleigene Parkplätze stehen in der Tiefgarage in einer begrenzten Anzahl kostenpflichtig (18,00 EUR pro Tag und pro PKW) zur Verfügung. Eine Reservierung ist nicht möglich.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Messezeit viele Hotels keine Zimmerkontingente vergeben. Für Sie ist ein Kontingent im Motel One Berlin-Spittelmarkt hinterlegt. Sofern Sie außerhalb unseres Kontingentes eine Übernachtung buchen möchten, empfehlen wir Ihnen eine zeitnahe Buchung.

Weitere Hotелеmpfehlungen:

Orania.Berlin 5* Standard

Oranienstrasse 40

10999 Berlin-Kreuzberg

Tel.: +49 30 695 396 80

E-Mail: reservation@orania.berlin

<https://orania.berlin/de/>

Courtyard Berlin City Center 4* Business Hotel

Axel Springer Strasse 55

10117 Berlin

Tel.: +49 30 800 928 0

<https://www.marriott.com/>



IHRE REFERENT/INNEN



MARCO-ALEXANDER BREIT

hatte von 2008 bis 2014 verschiedene Positionen in der Staatskanzlei des Saarlandes inne, darunter Leiter des Büros des Chefs der Staatskanzlei und Ministers für Bund, Kultur und Medien (2010-2011) und war ab 2011 Leiter des Büros von Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer. 2014 war er als Referatsleiter und Persönlicher Referent des Chefs des Bundeskanzleramts und Bundesministers für besondere Aufgaben, Peter Altmaier, im Bundeskanzleramt Berlin tätig. 2018 bis März 2021 war Herr Breit im Bundeswirtschaftsministerium in verschiedenen Leitungsfunktionen in der Digitalpolitik tätig und leitete von April 2021 bis Februar 2022 die Unterabteilung „Arbeitsstab Künstliche Intelligenz und Digitale Technologien“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Seit Februar 2022 ist er Leiter der Unterabteilung „Künstliche Intelligenz, Daten und Digitale Technologien“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.



NICOLE BÜTTNER

ist Tech Optimist und wirkt als KI-Unternehmerin, Investorin und Aufsichtsrätin. Sie ist Gründerin und CEO von MerantixMomentum, einer auf künstliche Intelligenz spezialisierte IT-Firma. Außerdem ist sie im Management der Merantix AG, einem KI Venture Studio, das KI-Firmen inkubiert und mehrfach u.a. von Forbes und Bilanz zu den Top 10 KI-Startups gewählt wurde.



VANESSA CANN

ist seit dem 1. Mai 2020 Geschäftsführerin im KI Bundesverband e.V. Mit 400 Mitgliedern zählt der Verband als größtes KI-Unternehmensnetzwerk in Deutschland. Die Politikwissenschaftlerin leitete zuvor die Plattformen Künstliche Intelligenz und Future Mobility beim Bundesverband Deutsche Startups e.V., wo sie Startups mit etablierten Unternehmen und Investoren zusammenführte. Ihr Interesse für Künstliche Intelligenz entwickelte Vanessa Cann in der Politikberatung, wo sie Fortune500-Unternehmen in ihrer Digitalpolitik beriet. Sie engagiert sich als Mentorin für Startups und bei Women in AI.

IHRE REFERENT/INNEN



PROF. DR. THOMAS CLAUß

studierte Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Kassel und promovierte im Anschluss an der Universität Hamburg. Von 2013 bis 2019 leitete er als Juniorprofessor die Arbeitsgruppe für Betriebswirtschaftslehre an der Philipps-Universität Marburg. Im Anschluss folgte Prof. Clauß einem Ruf auf eine Associate Professor für New Product Development an die University of Southern Denmark, bevor er 2020 den WIFU-Stiftungslehrstuhl für Corporate Entrepreneurship und Digitalisierung in Familienunternehmen übernahm.



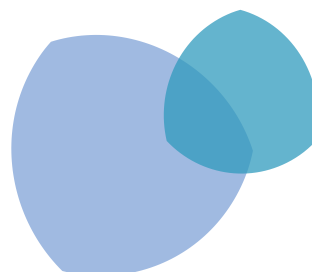
PROF. DR. MARCEL HEBING

ist Professor für Data Science an der Digital Business University of Applied Sciences (DBU), Gründer der Impact Distillery (mStats DS GmbH) und Assoziierter Forscher am Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft (HIIG). Seine Arbeitserfahrung umfasst unter anderem den Aufbau von Software-Infrastruktur für das Sozio-Oekonomische Panel (SOEP, eine der weltweit größten Datenerhebungen im Bereich der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften), während seiner sieben Jahre am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin).



CLAUDIA-CAMILLA MALCHER

ist Venture Partner bei der Körber Digital GmbH und verantwortlich für die Weiterentwicklung und das Wachstum der B2B SaaS Portfoliounternehmen. Nach dem Exit Ihres eigenen Startups, arbeitete sie als strategische Unternehmensberaterin, bei einem Company Builder und im Venture Capital Arm der Siemens AG, Next47. Zuletzt betreute sie ein neues SaaS-Geschäftsmodell für die Fertigungsindustrie bei Siemens Factory Automation. Ihre Expertise reicht von der Entwicklung über das Management bis hin zur Finanzierung von digitalen Geschäftsmodellen in SaaS- oder Marktplatzenumgebungen.



IHRE REFERENT/INNEN



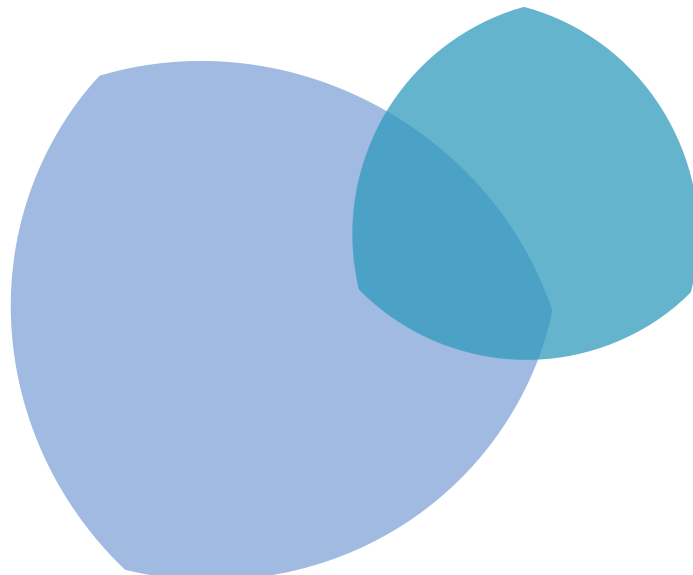
HENDRIK REESE

ist AI-Experte bei PwC. Er fokussiert sich darauf, Unternehmen in der AI Transformation rund um ethische Fragestellungen, Risikomanagement, Sicherheit und Compliance im Lösungsdesign (einschl. „Human in the Loop“), Datenqualität für Input- und Trainingsdaten sowie Monitoring Konzepte zu unterstützen. Als Solches leitet er die Practice rund um Responsible AI in Deutschland. Ebenso arbeitet Hendrik Reese gemeinsam mit führenden nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen an Lösungen und Anforderungen rund um Trust in AI. Sein Team unterstützt darüber hinaus Unternehmen dabei, AI-Lösungen in Compliance-Funktionen zu implementieren und die Transformation durch praktikable Lösungen voranzubringen.



TOBIAS ZWINGMANN

ist ein erfahrener Data Scientist mit starkem Business-Background. Er ist Co-Founder des deutschen KI-Startups ROPYD.AI und hilft Unternehmen dabei, maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz schneller einzuführen und damit relevante Mehrwerte zu erzielen. Mit über 15 Jahren Berufserfahrung in einem mittelständischen Unternehmen hat er zusätzlich umfangreiche Erfahrungen beim Aufbau von Data Science Use Cases und der Entwicklung einer unternehmensweiten Datenstrategie gesammelt.



IHRE GASTGEBER / IHRE MODERATOREN



PROF. DR. ACHIM HECKER

ist Professor für Digital Leadership an der DBU Digital Business University of Applied Sciences. Nach einem Studium der BWL und Philosophie war er als Berater für die Unternehmensberatung McKinsey u.a. im Führungskräfte-Assessment tätig. Es folgten verschiedene Professuren an Universitäten im In- und Ausland und von 2013 bis 2018 war er Rektor der Privatuniversität Schloss Seeburg. 2018 gründete er die DBU, die er als Managing Director bis heute leitet.



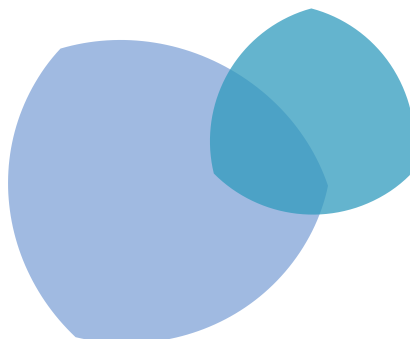
UWE RITTMANN

verantwortet als Mitglied der Geschäftsführung bei PWC den Bereich Familienunternehmen und Mittelstand in Deutschland. Seit mehr als 25 Jahren berät er erfolgreich internationale börsennotierte wie auch privat finanzierte Familienunternehmen und mittelständische Betriebe. Zudem ist er seit vielen Jahren als Beirat tätig.



PROF. DR. TOM RÜSEN

Jahrgang 1974, leitet die gemeinnützige Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)-Stiftung als Geschäftsführender Vorstand. Gleichzeitig ist er Geschäftsführender Direktor und Honorarprofessor des WIFU der Privaten Universität Witten/Herdecke. Schwerpunkte seiner Lehr-, Forschungs- und Beratungstätigkeiten sind die Installation von Familienmanagementsystemen und Familienstrategieprozessen sowie die Nachfolge- und Konfliktberatung.



WIFU-STIFTUNG & WITTENER INSTITUT FÜR FAMILIENUNTERNEHMEN

Die im Jahr 2009 gegründete gemeinnützige WIFU-Stiftung hat die Aufgabe, Forschung und Lehre auf dem Gebiet des Familienunternehmertums sowie den Praxistransfer der Erkenntnisse zu fördern. Zu ihren wichtigsten Förderern zählen rund 80 Familienunternehmen aus dem deutschsprachigen Raum. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten der WIFU-Stiftung steht die Gewinnung, Vermittlung und Verbreitung hochwertigen und an aktuellen Fragestellungen orientierten Wissens über Familienunternehmen und Unternehmerfamilien.

Die eingesetzten Fördermittel dienen vornehmlich der Errichtung und dem Erhalt von Lehrstühlen, der Unterstützung von Forschungsvorhaben sowie der Vergabe von Stipendien an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler. Ein Schwerpunkt der Forschungsförderung durch die WIFU-Stiftung liegt auf dem Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) an der Universität Witten/Herdecke mit seinen drei Forschungs- und Lehrbereichen Betriebswirtschaftslehre, Rechtswissenschaft und Psychologie/Soziologie. In Forschung und Lehre leistet das WIFU seit fast 25 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit der WIFU-Stiftung ist die Durchführung von Kongressen und anderen Veranstaltungen zu Themen des Familienunternehmertums. In Arbeitskreisen, Schulungen und anderen Formaten werden zudem praxisorientierte Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die eine familieninterne Nachfolge in der Leitung von Familienunternehmen fördern. Die Veranstaltungen der WIFU-Stiftung zeichnen sich durch einen geschützten Rahmen aus, in dem ein vertrauensvoller, offener Austausch möglich ist. Eine umfassende und aktive Öffentlichkeitsarbeit für Forschungsergebnisse auf dem Gebiet des Familienunternehmertums rundet das Aufgabenspektrum der WIFU-Stiftung ab.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) betreibt akademische Forschung und Lehre zu den Besonderheiten von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien. Ein hohes, international anschlussfähiges Niveau und das Einbeziehen aller Disziplinen sind uns dabei besonders wichtig. Bereits bei der Institutsgründung wurde das Fundament der konsequent transdisziplinären Ausrichtung gelegt: Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden seit jeher das wissenschaftliche Spiegelbild von Familienunternehmen.

EXPERTISE, ERFAHRUNG, WISSEN

Das WIFU hat sich eine außergewöhnliche Expertise im Bereich Familienunternehmen und Unternehmerfamilien erarbeitet. Ein Kreis von rund 80 Familienunternehmen macht es möglich, dass wir auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren können. Wir nutzen diese einzigartigen Voraussetzungen, um unsere Forschung und Lehre konsequent voranzutreiben und innovative Theorien, Ansätze und praxisnahe Lösungen zu erarbeiten. Mit 6 Lehrstühlen/Forschungsbereichen und zahlreichen Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen bedeutenden Beitrag zur Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien.

PwC Deutschland

Die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft, PwC Deutschland, ist eine der führenden Professional Services Firms in Deutschland. Mit mehr als 12.000 Mitarbeitenden erwirtschaften wir in den drei Geschäftsbereichen Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahe Dienstleistungen (Assurance), Steuer- und Rechtsberatung (Tax & Legal) sowie Transaktions-, Prozess-, Technologie-, Management- und Krisenberatung (Advisory, inkl. Strategy&, der globalen Strategieberatung von PwC) an 21 Standorten in Deutschland ein Umsatz von rund 2,39 Milliarden Euro.

Wir leben in Zeiten immer geringerer Planbarkeit. Diese Volatilität verändert Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft. Für Unternehmen bedeutet sie disruptive Veränderungen von Geschäftsmodellen, Prozessen, Kundenstrukturen bis hin zu kompletten Branchen. Wir begleiten Unternehmen und Organisationen verschiedenster Branchen und Institutionen seit vielen Jahren und leisten so einen Beitrag zu einem allgemeinen Umdenken. Denn wir sind überzeugt, der Wirtschaftsstandort Deutschland bleibt erfolgreich, wenn wir Transformation nicht länger als „notwendiges Übel“, sondern als Chance für Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt begreifen.

Unser Purpose „Build trust in society and solve important problems“ leitet uns bei der Ausrichtung unseres Handelns und ist der Rahmen, an dem wir uns orientieren, wenn wir Entscheidungen treffen. Wir stehen für Vertrauen in die Transformation. Wir haben es uns daher zur Aufgabe gemacht, die erforderlichen Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft individuell und kompetent zu begleiten. Wir sind der Kompass, der unsere Mandanten sicher und verlässlich durch herausfordernde Zeiten lotst. Entsprechend unserer Strategie „Trust in Transformation“ ist das Vertrauen in die Veränderung unser Werkzeug. Wir sind neugierig auf das Unbekannte, wir haben Lust auf Wandel, begründete Zuversicht und bieten konkrete und fachkundige Beratung eng an der Seite unserer Kunden.

Als integrierter und loyaler Partner sind wir tief in die Kernprozesse unserer Mandanten eingebunden. Diese profunde Expertise kombiniert mit unserer digitalen Innovationskraft und der Expertise unserer Mitarbeitenden macht uns zu dem Partner, der Unsicherheit in Aufbruch und Sorge vor Transformation in Mut umwandelt. Wir machen aus traditionsreichen Champions wie aus Startups die Gewinner des 21. Jahrhunderts.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

WIFU
STIFTUNG



Alfred-Herrhausen-Straße 48
58448 Witten
Tel.: +49 2302 926-510
Fax: +49 2302 926-561
wifu@uni-wh.de | www.wifu.de
© 2022 – WIFU-Stiftung Witten

pwc



Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 95850
DE_Kontakt@pwc.com
www.pwc.de

